

Beschaffungen auf dem Gebiet des Feuerwehrwesens im Jahre 2012

Vorlage zur Sitzung des **Hauptausschusses** am **20.09.2011**

TOP 1 **öffentlich**

Vorschlag:

Vorberatung über die in den Haushaltsplan 2011 aufzunehmenden Beschaffungs- und Baumaßnahmen im Bereich der Feuerwehr

Sachverhalt, Begründung, Finanzierung und Folgekosten:

Wie in den vergangenen Jahren hat der Gesamtausschuss gemeinsam mit der Feuerwehrführung in seiner Sitzung am 26.07.2011 den Bedarf an Ausstattung, Feuerwehrfahrzeugen und –geräten, nach intensiver Beratung festgestellt.

Hierbei wurde ein relativ umfangreicher Bedarfskatalog aufgestellt, der im Grunde notwendig ist, dem jedoch in der momentan angespannten Haushaltslage der Stadt Sinsheim nicht in allen Teilen, zumindest nicht kurzfristig, Rechnung getragen werden kann.

Von Seiten der Feuerwehrführung wurde eine Überprüfung des Bedarfskatalogs, in allen Positionen, im Hinblick auf die Dringlichkeit durchgeführt. Die kurzfristig notwendigen Maßnahmen wurden in einer Prioritätenliste zusammengefasst, welche als Anlage dieser Vorlage beigefügt ist. Diese soll dem Entscheidungsträger als Grundlage für den zu beschließenden Haushaltsplan 2012 dienen.

Bei den Festlegungen wurde von Seiten der Feuerwehr der grundsätzliche Auftrag der Stadt Sinsheim als Träger der Feuerwehr nach dem Feuerwehrgesetz als Maßstab genommen. Berücksichtigt wurde ebenfalls die derzeit besonders schwierige Haushaltslage, als auch die Vorgaben des Kämmereiamtes mit der aufgabenbezogenen Budgetierung für den Aufgabenbereich Feuerwehr

Nach Angaben des Kämmereiamtes hat sich die Einführung der aufgabenbezogenen Budgetierung in Teilbereichen des städtischen Haushaltes bewährt und soll auch im Haushaltsplan 2012, vorbehaltlich der Zustimmung durch den Gemeinderat, ihren Niederschlag finden.

Dies bedeutet grundsätzlich, dass in dem festgelegten budgetierfähigen Finanzrahmen auch der Erwerb von beweglichem Vermögen bis zu einer Wertgrenze im Einzelfall von 5.100,-- € pro Wirtschaftsgut im Vermögenshaushalt beinhaltet ist.

Dagegen werden die außerordentlichen Vermögenserwerbe über die angegebenen Wertgrenzen hinaus sowie die Bauausgaben des Vermögenshaushaltes nicht budgetiert.

Nach der bisherigen und noch zu erwartenden Entwicklung des Budgetbereiches Feuerwehr im Haushaltsjahr 2011, können die Budgetvorgaben eingehalten werden, so dass – vorbehaltlich der Zustimmung durch den Gemeinderat – vorgeschlagen wird, das Budgetdefizit des Haushaltsplanes 2011, bereinigt um die außerordentlichen Ausgaben, in den Haushaltsplan 2012 zu übernehmen.

Gesondert berücksichtigt werden müsste als **außerordentliche Ausgabenveränderung** im Budget 2012:

a) Alarmierung / Meldeempfänger digital

-(50 Stück – im Haushalt 2011)

- 50 Stück – 2012

(siehe „Prioritätenliste“ Seite 1)

voraussichtliche Kosten	=	17.500,-- €
Fipo: 1.1310.520000		
<i>(Geräte und Ausrüstung)</i>		

b) Schutzausrüstung Überhosen für Brandschutz

-(50 Stück – im Haushalt 2011)

- 50 Stück – 2012

(siehe „Prioritätenliste“ Seite 1)

voraussichtliche Kosten	=	4.500,-- €
Fipo: 1.1310.560000		
<i>(Dienst- und Schutzkleidung)</i>		

c) Beseitigung von Rostschäden Rüstwagen

(siehe „Prioritätenliste“ Seite 1)

Erläuterungen im Anhang!

voraussichtliche Kosten	=	7.000,-- €
Fipo 1.1310.550000		
<i>(Haltung von Fahrzeugen)</i>		

d) Schnelleinsatz- und Rettungszelt mit Zubehör

(siehe „Prioritätenliste“ Seite 1)

Erläuterungen im Anhang!

voraussichtliche Kosten	=	6.500,-- €
Fipo 2.1310.935000.052		
<i>(Geräte und Ausrüstung)</i>		

Damit stünde im Haushaltsplan 2011 der Feuerwehr unter Hinzureichung der außerordentlichen Ausgabenveränderungen (*Sondermittel*) von 35.500,-- € ein Budgetdefizit von insgesamt 138.500,-- € zur Verfügung.

Außerhalb des Budgetrahmens sind im Jahre 2012 noch folgende **Beschaffungen und Baumaßnahmen** im Vermögenshaushalt vorgesehen:

1. Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses in Sinsheim-Waldangelloch – Umbau / Anbau

<u>Kosten</u>		<u>Zuwendung</u>
Anbau / Umbau	= 254.000,-- €	41.500,-- €
Außenanlage / Vorplatz	= 36.000,--	---€

Für die o.g. Baumaßnahme sind im Haushaltsplan 2011 Mittel in Höhe von 100.000,-- € eingestellt. Die Maßnahme ist geplant und wird im Oktober begonnen.

Restfinanzierung im HH-Plan 2012:	154.000,-- € Anbau / Umbau
	26.000,-- € Außenanlage und Vorplatz

2. Beschaffung eines Tanklöschfahrzeuges TLF 20/40 S-L für die Einsatzabteilung Sinsheim

<u>Kosten</u>	<u>Zuwendung</u>
380.000,-- € incl. MWSt.	96.000,-- €

Für diese Beschaffungsmaßnahme stehen im Haushalt 2011 Mittel in Höhe von 195.000,-- € zur Verfügung. Nach derzeitigem Stand wird im laufenden Jahr der Auftrag für die Lieferung des Fahrgestelles erfolgen und der Auftrag für den Aufbau und die Beladung vergeben. Auslieferung des Fahrzeuges ist im II. oder III. Quartal 2012 geplant.

Im Haushaltsplan 2012 ist die VE 2011 in Höhe von 185.000,-- € in Haushaltsmittel umzuwandeln.

3. Ersatzbeschaffung eines Mehrzweckfahrzeuges für die Einsatzabteilung Eschelbach
(siehe „*Prioritätenliste*“ Seite 3)
Erläuterungen im Anhang!

Kosten

50.000,-- € incl. MWSt.

Zuwendung

12.000,-- €

Die Verwaltung schlägt vor, einer Aufnahme der aufgeführten und als notwendig angesehenen Maßnahmen in den Haushaltsplan 2012 zuzustimmen.

Auf die als Anlage beigefügte „*Prioritätenliste*“ und den Erläuterungen zur Prioritätenliste der Freiwilligen Feuerwehr Sinsheim, auch im Hinblick auf die Mittelfristige Finanzplanung, wird in diesem Zusammenhang hingewiesen.

Zur Erläuterung der technischen Einzelheiten und Notwendigkeit der Beschaffungs- und Baumaßnahmen werden der Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Sinsheim, Herr Hess bzw. seine Stellvertreter Herr Huber und Herr Oehmig, bei der Behandlung dieses Tagesordnungspunktes anwesend sein.

Hess
Kommandant

gez. Schleifer
Amtsleiter

Geinert
Oberbürgermeister